

Art Galerie
Inh. Helga Kellner
Fürst-Johann-Moritz Str. 1

57072 Siegen

Telefon 0271.339603
Telefax 0271.339601

info@artgalerie-siegen.de
www.artgalerie-siegen.de

Bundesverband
**Bild &
Rahmen**



Ihre Facheinrahmerin in Siegen

Nutzen Sie die Parkhäuser
der Innenstadt.



Einladung

ART
GALERIE

INH. HELGA KELLNER
Staatl. geprüfte Bildeinrahmerin



In seinen neuen Bildern thematisiert der Künstler Thomas Kellner, zwischen Kunst und Dokumentation schwankend, einen Teil unserer regionalen Geschichte. Die Kapellenschulen bilden einen solitären Architekturtypus für das Siegerland und die angrenzenden Regionen. Als einzelstehende und in ihrer Umgebung auffällige Gebäude legen sie die Verbindung zwischen Kirche und Staat ausgehend vom Herrschaftsgebiet des Grafen Wilhelm von Nassau-Dillenburg (*10. April 1487 in Dillenburg; †6. Oktober 1559 ebenda) offen.

Nachdem sich Kellner bereits in seiner Werkserie Genius Loci der Siegener Industriearchitektur gewidmet und sich mit den Fachwerkhäusern des Siegener Industriegebietes auf die Spuren von Bernd und Hilla Becher beschäftigt hat, ergänzen die Kapellenschulen seine künstlerische Verarbeitung der regionalen Architekturlandschaft. Umgesetzt wurden die Kapellenschulen im für Kellner typischen kubistisch-dekonstruierten Stil, der von Prof. Dr. Chmyreva als ‚Visuell analytische Synthese‘, oder von Prof. Dr. Sachsse als ‚Moderner Manierismus‘ bezeichnet wurde und das Motiv optisch in Bewegung versetzt.

Kapellenschulen sind Bauten, in denen Gottesdienst und schulischer Unterricht abgehalten wurde und die die Verbindung zwischen Kirche und Staat widerspiegeln. Initiator

war Graf Wilhelm von Nassau-Dillenburg, der 1532 die Pfarrer anwies an Feiertagsnachmittagen die sieben- bis vierzehnjährigen Kinder an einem zentralen Ort zu unterrichten. Letztendlich wurde in nahezu jedem Dorf eine Kapellenschule errichtet. Schule und Gottesdienstraum wurden in einem Gebäude vereint. Die Räume konnten auch für weitere Zwecke genutzt werden. Damit war die Kapellenschule ein multifunktionales Gebäude, das bis zum ausgehenden 19. Jahrhundert und in Teilen sogar bis ins 20. Jahrhundert genutzt wurde. Typisch ist ihr Aussehen, ein Fachwerkgebäude, häufig verschieft und oftmals mit einem kleinen Türmchen für die Glocke versehen.

Unterstützt wurde das Projekt während der Recherche und Umsetzung durch Stipendien des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und Neustart Kultur der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch die Stiftung Kulturwerk der VG Bild-Kunst. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Verlag seltmann publishers Berlin mit Textbeiträgen von Chiara Manon Bohn, Isabell Eberling M.Sc. Dr. Andrea Gnam und Dr. Stefanie Siedek-Strunk.

Wir laden Sie herzlich ein zur Ausstellung

Thomas Kellner

Kapellenschulen

Auf den Spuren der nassauischen Grafen Wilhelm und Johann VI.

Fotografie

13. November 2022 – 10. Februar 2023

Vernissage: Sonntag 13. November 2022, 12 Uhr

Zur Eröffnung begrüßen

der Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein Andreas Müller, der Bürgermeister der Universitätsstadt Siegen Steffen Mues. Es spricht Prof. Dr. Rolf Sachsse, Bonn.

Öffnungszeiten der Ausstellung
Mo. - Fr. 10.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr

Es gelten die dann gültigen
Corona Schutz-Regeln

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



**NEU
START
KULTUR**